Während des Hochwassers

Das richtige Verhalten während des Hochwassers spielt eine große Rolle. Erarbeiten Sie einen betrieblichen Alarm- und Einsatzplan!

© animaflora/Fotolia.com

Niemand informiert Sie im Notfall automatisch, Sie müssen selbst aktiv werden! Es empfiehlt sich, frühzeitig mit Ihrer Kommune Kontakt aufzunehmen und abzustimmen, ob und wie Sie im Ernstfall in die Kommunikationskette des Krisenmanagements eingebunden werden können. Auskunft gibt hier die Ortspolizeibehörde, in der Regel das Ordnungsamt der Kommune. Sie können auch die im Internet verfügbaren Informationen von Hochwasserpegeln nutzen, um besser abzuschätzen, wie viel Zeit Ihnen bleibt und was zu tun ist.

Bleiben Sie auf dem Laufenden

Verfolgen Sie die aktuellen Wettermeldungen und Hochwasserwarnungen über Rundfunk (SWR1, SWR4 Baden-Württemberg), Internet (Hochwasservorhersagezentrale, Deutscher Wetterdienst), Smartphone (Meine Pegel-App, WarnWetter-App), Telefon (0721 9804-61, 0721 9804-62, 0721 9804-63, 0721 9804-64, 0721 9804-65) oder Videotext ab Seite 800.

Denn je früher Sie von einem drohenden Hochwasser oder Unwetter erfahren, desto mehr Maßnahmen können Sie ergreifen, um Schäden zu minimieren. Während die Vorwarnzeiten für Starkregen nur sehr kurz sind, lässt sich ein Flusshochwasser mehrere Stunden bis Tage im Voraus prognostizieren.

Wer übernimmt im Ernstfall welche Aufgabe?

Kommt das Hochwasser, zählt jede Minute! Legen Sie deshalb vorab unternehmensintern fest, wer im Vorfeld und im Ernstfall welche Aufgabe übernimmt. Ein bewährtes Mittel ist die Ausarbeitung eines Hochwasser-Notfallplanes, um Abläufe und Strukturen zu definieren und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorzubereiten. Prüfen Sie insbesondere technische Vorkehrungsmaßnahmen für Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen!

Zum Herunterladen

- Kompaktinformation Hochwasser - Risiken für Unternehmen [04/16; PDF; 4,7 MB; nicht barrierefrei]

Originalseite: https://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de/web/guest/unternehmen-waehrend-des-hochwassers